

"Wa hät de Miggi?" [...]

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **74 (1948)**

Heft 26

PDF erstellt am: **10.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

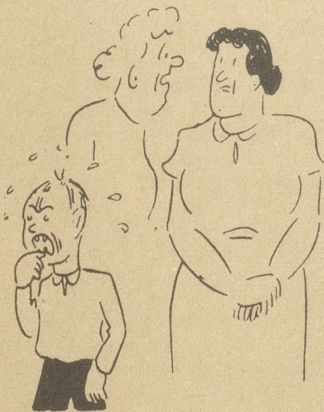
F R A U

Ueberläßt es den Frauen!

In New York hat sich ein Frauen-Aktionskomitee für den dauernden Frieden gebildet. Der Fonds sollte durch eine Auktion von Autogrammbüchern gelegt werden.

Man bat auch George Bernard Shaw, einige Bücher zu signieren. Nein, schrieb Shaw zurück. Die Zwecke seien zu groß für das kleine Aktionskomitee kleiner Frauen. Und eine ganze Reihe spöttischer Kommentare folgte.

Die Auktion wurde trotzdem abgehalten. Eine Sammlung sehr populärer Autogramme brachte nur \$ 70 ein. Shaws bärbefigiger Brief aber wurde für \$ 170 verkauft. D. H.



«Wa hät de Miggi?»

«Ja nüt, er hät nu im Film 'Die jüngste Nacht' mitschpillt, und etz törfere nid go aaluge, will er nur für Erwachseni ischt!»
Tyrhans

Märchenhafte Begegnung

Eine lebenslustige hübsche Dame von ungefähr 40 Jahren soll da einmal am Meeresstrand promeniert haben. Sie wandte sich um, als sie hinter sich einen bewundernden Pfiff hörte. Er war von einem ganz jungen Matrosen gepiffen worden, der sich nun schleunigst an die Seite der Dame pirschte — die Mütze keck über dem Auge, der Blick voll Absichten.

«Mein Söhnchen», sagte sie freundlich aber abwehrend, belustigt über geschmeichelt, «versuchen Sie nicht zu flirten mit mir! Ich bin eine Großmutter.»

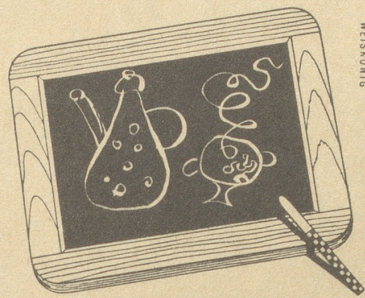
«Aber Großmutter», rief der unverzagte Matrose, «was hast Du für große Augen!» D. H.

Reue

Ein ältliches Fräulein lauschte andächtig einer Predigt, in der über den Heiligen Augustin gesprochen wurde. Wie er in seiner Jugend ein ausschweifendes, ja liederliches Leben geführt hätte, wie er dann später bereute und ein hervorragendes Vorbild der Kirche geworden sei.

«Ach ja», sagte der Priester am Schlusse der Predigt, «je größer der Sünder, desto größer der Heilige!»

Da seufzte das Fräulein leise und murmelte: «Wenn ich das nur schon vor vierzig Jahren gewußt hätte ...»
D. H.



Säb mag i nöd - im Kafi Pelz -
Hingäge d Schoggi Edelschmelz!



Flawil — mein nächstes Ziel
Hotel Rössli Hans Gauer Tel. 8.35.03

Herzogenbuchsee
HOTEL stets gut bedient
SONNE TEL. 5 14 50 FAM. AD. THOMMEN



SYRIAL
Hexna-Shampoo
«in der ägyptischen Packung»

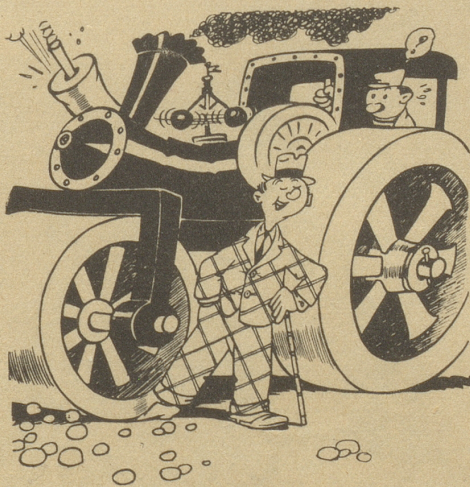
wäscht und tönt
zugleich

VITALIPON AG. ZÜRICH

für 12
verschiedene
Haarfarben

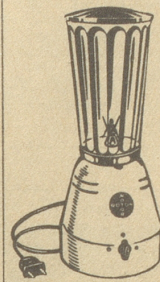
Schwarz (Nr. 21)
macht matte schwarze
Haare wieder
lebendig.

Erhältlich
in Fachgeschäften



Ueber Bünzlis Fuß die Walze dampft.
Seine Mien' bleibt heiter, nicht verkrampft,
denn Hühneraugen hat er keine,
das «Lebewohl»*, das tat das seine!

* Gemeint ist natürlich das bekannte, von vielen Ärzten empfohlene Hühneraugen-Lebewohl mit druckmilderndem Filzring für die Zehen (Blechdose) und Lebewohl-Ballenpflaster für die Fuß-Sohle (Couvert). Packung Fr. 1.25. Erhältlich in allen Apotheken und Drogerien.



Der Traum jeder Hausfrau

die den Anspruch auf den Titel «Gute Köchin» macht, ist der ROTOR, der Hexenmeister der Küche. Er macht alles leichter, schneller, vollkommener, besser und schmackhafter.

ROTOR ist nur in erstklassigen Geschäften zu beziehen.

Generalvertretung für die Schweiz:
A. Ritschard-Jampen, Uetendorf / Bern
Tel. (033) 5 52 81

Seit Jahrzehnten sind die natürlichen

Birkenblut

-Produkte erfolgreich für die Haarpflege.
Lotionen, Brill, Shampoons, Fixator etc. erhältlich im guten Fachgeschäft

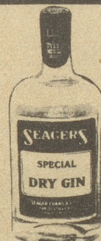
VULPERA

Bad Scuol-Tarasp-Vulpera

Erholung und Ferien

Hotels: Waldhaus u. Schweizerhof
Offen: 22. Mai bis 20. September

SEAGERS



GIN

Depositäre: Henry Huber & Cie
ZÜRICH 5 - Telefon 23 25 00



Frei von Schmerzen
dank

Melabon

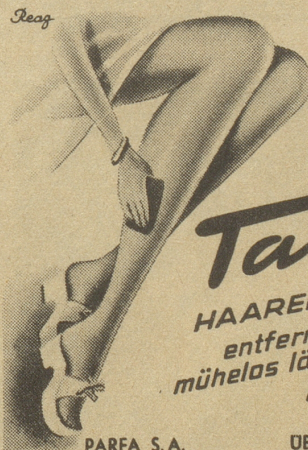
Fr. 1.20 und 2.50
in Apotheken

Ein gesunder Mensch

können Sie wieder werden, wenn Sie den schmerzhaften Rheumatismus, Ischias, Gicht oder Gelenkschmerzen durch eine Kur mit dem reinen Pflanzenprodukt «Kräuter-Wacholder-Balsam Rophaien» bekämpfen. Blase und Nieren werden gereinigt und zu neuer Tätigkeit angeregt, wodurch die schädliche Harnsäure durch den Urin ausscheidet. Für Magen und Verdauung ist dieser Balsam eine Wohltat. Der gereinigte Organismus erhöht dadurch Ihre Schaffensfreude. Flaschen zu Fr. 4.-, Fr. 8.-, Kur Fr. 13.- in Apotheken und Drogerien erhältlich.

Hersteller: Kräuterhaus Rophaien, Brunnen 77.

Reag



Tango

HAARENTFERNER
entfernt sofort
müheles lästige Haare

4 STÜCK FR. 1.50

PARFA S.A.

ÜBERALL ERHÄLTICH